
Schirp: „Arbeitsmarkt zeigt sich trotz zahlreicher Stressfaktoren robust“

30.06.22

Schirp: „Arbeitsmarkt zeigt sich trotz zahlreicher Stressfaktoren robust“

Steigende Zahl unbesetzter Ausbildungsstellen bereitet Sorgen

Zum Arbeitsmarkt im Juni 2022 erklärt der stellvertretende UVB-Hauptgeschäftsführer Alexander Schirp:

„Angesichts zahlreicher externer Stressfaktoren präsentiert sich der Arbeitsmarkt in Berlin und Brandenburg weiterhin überraschend robust. Das zeigen insbesondere die deutlichen Beschäftigungszuwächse in beiden Bundesländern.

In **Berlin** ist die Beschäftigung gegenüber April 2021 überdurchschnittlich um über 71.000 Menschen auf ein neues Rekordniveau gestiegen. In **Brandenburg** sind heute 14.300 Menschen mehr sozialversicherungspflichtig beschäftigt als vor einem Jahr. Der leichte Zuwachs von Arbeitslosen gegenüber dem Vormonat ist ein Sondereffekt, der mit dem Wechsel der Geflüchteten aus der Ukraine in die Betreuung durch die Jobcenter zu erklären ist.

Am Ausbildungsmarkt verfestigt sich in beiden Bundesländern der Erholungseffekt gegenüber den Corona-Jahren. Die Unternehmen bieten in der Region über 1.800 zusätzliche Ausbildungsstellen an.

Sorge bereitet die drastische Zunahme an unbesetzten Ausbildungsplätzen. In **Berlin** sind es 30 Prozent mehr offene Ausbildungsstellen, in **Brandenburg** 15 Prozent mehr. Hier ist vor dem Ausbildungsstart am 1. September 2022 ein gemeinsamer Endspurt aller Akteure in Sachen Berufsorientierung, Matching zwischen Jugendlichen und ausbildenden Betrieben sowie Vermittlung dringend nötig.“

Weitere Informationen zum Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion finden Sie [hier](#).

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Arbeitsmarktbericht

Juni 2022

Beschäftigung in Berlin und Brandenburg

[PDF \(351 KB\)](#)

Bericht der Regionaldirektion

Monatsbericht

Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

[PDF \(600 KB\)](#)

Ihr Ansprechpartner

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:
+49 30 31005-160

E-Mail:
Schirp [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)